



# Eurasian Minerals Inc.

## Pressemitteilung

### **Eurasian Minerals gibt aktuellen Stand der Explorationsprogramme in Schweden bekannt**

**Vancouver, British Columbia, 9. Juli 2012 (TSX Venture: EMX; NYSE MKT: EMXX)** -- Eurasian Minerals Inc. (das „Unternehmen“ oder „EMX“) ist erfreut, ein Update zu den Explorationsprogrammen in Schweden bereitzustellen. Unter anderem umfasst dieses Update die Durchteufung der Kupfer-Gold-Mineralisierung in jüngsten Bohrungen beim Schürfgebiet Sakkek. Sakkek ist Teil des ausgewiesenen Projekts Kiruna South und wird neben dem ausgewiesenen Projekt Norrmyran von Antofagasta Minerals S.A. („Antofagasta“), einer 100%-Tochtergesellschaft von Antofagasta plc., erkundet. Antofagasta kann durch eine Kombination von Barzahlungen und Arbeitsverpflichtungen, die zur Erstellung einer NI 43-101-konformen Machbarkeitsstudie führen werden, eine Beteiligung von bis zu 70% an einem ausgewiesenen Projekt erwerben. EMX und Antofagasta führen im Rahmen einer strategischen regionalen Partnerschaftvereinbarung ebenfalls Kupferexplorationsarbeiten in Schweden durch. Die Explorationsarbeiten bei den ausgewiesenen Projekten und im Rahmen der strategischen Partnerschaft werden ausschließlich von Antofagasta finanziert. Die zweiundzwanzig (22) erteilten Explorationskonzessionen im Unternehmensportfolio decken eine Fläche von 963 Quadratkilometern im Norden von Schweden, der Potenzial für porphyrische Kupfer-Gold- und Eisenoxid-Kupfer-Gold-Minerallagerstätten besitzt, ab.

**Projekt Kiruna South – Schürfgebiet Sakkek.** EMX schloss vor kurzem ein sieben Bohrungen umfassendes Erkundungsdiamantbohrprogramm mit einer Gesamtlänge von 1.975 Metern beim Schürfgebiet Sakkek, Teil des Projekts Kiruna South, ab. Die von Bohrungen angezielten Zonen mit anomaler Kupfermineralisierung, die unter einer Gletscherdecke verborgen sind, wurden zuerst in historischen Bohrungen erkannt. Auf einem Gebiet von 1,1 auf 0,9 Kilometern brachte EMX sieben weit auseinander liegende Bohrungen nieder. Die ersten beiden Bohrungen (SAK-S1B und SAK-S2B) durchteuften Kupfer-Gold-Mineralisierung und SAK-S4, die 300 Meter weiter südlich niedergebracht wurde, durchteufte am Ende des Bohrlochs ebenfalls Kupfer-Gold-Mineralisierung.

<b>Bohrung</b>	<b>Von (Meter)</b>	<b>Bis (Meter)</b>	<b>Länge* (Meter)</b>	<b>Kupfer %</b>	<b>Gold (g/t)</b>	<b>Anmerkungen</b>
<b>SAK-S1B</b>	<i>Anomale Cu-A-Mineralisierung 14,7 bis 236,95 m</i>					222,25 m mit 584 ppm Cu & 0,01 g/t Au,
	236,95	297,45	60,5	0,24	0,11	TD in hypogener Cu-Mineralisierung.
<b>SAK-S2B</b>	22,35	169,60	147,3	0,17	0,10	Obere supergene & untere hypogene Zonen.
<i>einschließlich</i>	41,35	82,40	41,1	0,33	0,08	Supergene Cu-Au-Mineralisierung.
<i>einschließlich</i>	93,83	111,20	17,4	0,35	0,23	Supergene Cu-Au-Mineralisierung.
	320,63	349,85	29,2	0,16	0,11	TD in hypogener Cu-Mineralisierung.
<b>SAK-S4</b>	261,00	275,00	14,0	0,10	0,02	TD in hypogener Cu-Mineralisierung.

\*Die wahre Mächtigkeit der gemeldeten Abschnitte ist momentan unbekannt.

Die Kupfer-Gold-Mineralisierung in den Bohrungen SAK-S1B, -S2B und -S4 liegt hauptsächlich als Ader-/Äderchenanhäufungen und hydrothermale Brekzien in Quarzmonzonit, Monzonitporphyren und felsischen Gesteinsgängen vor. Die Ader-/Äderchenanhäufungen und hydrothermalen Brekzien enthalten Kupfersulfidminerale und eine Vielzahl von Gangmineralen einschließlich Quarz, Biotit, Carbonat, Alkalifeldspat, Eisenoxiden, weißem Glimmer/Serizit und Fluorit. In zahlreichen Brekzien können eingeschlossene Quarzaderfragmente und Fragmente von Sulfidmineralisierung, die dorthin scheinbar von anderen Ebenen im System transportiert wurden, festgestellt werden. Die Beschaffenheiten und das Mineralspektrum, die in diesen hydrothermalen Strukturen beobachtet werden können, könnten als

Hinweise auf die fernen Teile eines kupfer- und goldhaltigen Mineralisierungssystems, das sich auf einer lateralen Ausdehnung von mehr als 500 Metern entwickelt hat, gesehen werden. Die vier anderen Bohrungen (SAK-S3, SAK-S5 bis -S7) durchteuften hauptsächlich Trachyandesite, die von Monzonitgesteinsgängen und Brekzien durchschnitten sind und anomale Kupferkonzentrationen aufweisen. Diese Bohrungen wurden scheinbar peripher zur Kupfer-Gold-Mineralisierung, die in den Quarzmonzoniten und Monzonitporphyren auftritt, niedergebracht.

**Projekt Kiruna South – Saivo und andere vorrangige Schürfgebiete.** Die Explorationsarbeiten bei Kiruna South werden sich nun auf Erkundungsbohruntersuchungen im Gebiet Saivo konzentrieren, das auf Grundlage der anomalen Kupfer- und Goldmineralisierung, die als Ergebnis der historischen Probeentnahmen beim Boden der Gletscherablagerungen des Swedish Geological Survey und von LKAB (Luossavaara-Kirunavaara AB, das Unternehmen, das die Eisenerzminen Kiruna betreibt) gemeldet wurden, als Ziel abgegrenzt wurde. Die Mineralisierung hat sich entlang eines ausgeprägten, von Norden nach Süden strebenden geologischen Trends, der mit geophysikalischen und geochemischen Anomalien am östlichen Rand des Projektsgebiets von Kiruna South zusammenfällt, entwickelt.

Zu weiteren Kupfer-Gold-Schürfgebieten und Mineralisierungszonen innerhalb des Projekts Kiruna South gehören Sierkavare, Puoltsa und Kalixfors. Das Schürfgebiet Sierkavare liegt nur etwas über 3,5 Kilometer im Nordwesten von Sakkek und wurde zuerst von LKAB mittels Diamantbohrungen, die zwischen 1982 und 1985 niedergebracht worden sind, abgegrenzt. 1986 meldete LKAB auf Grundlage von 27 Diamantbohrungen mit einer Gesamtlänge von 5.400 Metern eine historische Kupferressource (siehe Pressemitteilung des Unternehmens vom 5. August 2010).

**Projekt Norrmyran.** Das Projekt Norrmyran besteht aus Explorationskonzessionen mit einer Gesamtfläche von über 126 Quadratkilometern im Mineralgürtel Skellefte, der vornehmlich vulkanogene massive Sulfid- und porphyrische Kupfermineralisierung aufweist, im Norden Schwedens. Der Swedish Geological Survey entdeckte hier während der 1980er Jahre in granitischen Ausbissen und Findlingen Kupfer-Gold-Molybdän-Mineralisierung. Die Arbeiten, die EMX beim Konzessionsgebiet durchgeführt hat, grenzten porphyrische Kupferziele unterhalb der Gletscherdecke ab. Anschließende Erkundungsdiamantbohrungen sind derzeit im Gange.

**Für Partnerschaften verfügbare EMX-Konzessionsgebiete.** EMX erschließt des Weiteren das Kupfer-Gold-Platinmetall-Konzessionsgebiet Storåsen und das Kupfer-Gold-Konzessionsgebiet Aitik South, die nicht im Rahmen der strategischen Partnerschaft mit Antofagasta erfasst sind. Storåsen liegt im Westen von Zentral-Schweden und beherbergt eine mittels Bohrungen abgegrenzte Kupfer-, Gold- und Platinmetallmineralisierungszone, oberflächennahe geochemische Anomalien, mineralisierte Findlinge und mehrere Mineralvorkommen, die alle weiter untersucht werden müssen. Das Projekt Aitik South beherbergt mehrere historische Kupfer- und Goldschürfgebiete und liegt entlang des Streichens der Kupfer- und Goldlagerstätte Salmijärvi. Salmijärvi ist eine Satellitenlagerstätte der Kupfer- und Goldmine Aitik von Boliden Ab. Die Projekte Storåsen und Aitik South von EMX stehen derzeit für Partnerschaften zur Verfügung.

**Anmerkungen zu Probeentnahmen, Erzuntersuchungen und Qualitätssicherung/-kontrolle.** Die Bohr- und geochemischen Proben von EMX werden in Übereinstimmung mit den anerkannten Industriestandards entnommen. Die Proben werden bei den Laboren von ALS Chemex in Piteå (Schweden) zur Aufbereitung und in Vancouver (Kanada) (gemäß ISO 9001:200/ und 17025:2005 akkreditiert) zur Analyse eingereicht. Der Goldgehalt wurde mittels Brandprobe mit ICP-Abschluss analysiert, während die Kupferkonzentrationen mittels Königswasseraufschluss und Analyse anhand der ICP/AES-Verfahren ermittelt wurden. Als Standardverfahren analysiert das Unternehmen routinemäßig sämtliche Analyseergebnisse zur Sicherstellung der Qualitätssicherung und -kontrolle, was den systematischen Einsatz von zertifizierten Referenz-, Leer- und Doppelproben umfasst.

*Suite 501 – 543 Granville Street, Vancouver, British Columbia V6C 1X8, Kanada*  
*Tel: +1-604- 688-6390 Fax: +1-604-688-1157*  
[www.eurasianminerals.com](http://www.eurasianminerals.com)

**Über Antofagasta.** Antofagasta Minerals S.A. („Antofagasta“) ist die Bergbauabteilung von Antofagasta plc. Antofagasta plc notiert an der London Stock Exchange und wird im FTSE-100 Index geführt. Antofagasta verfügt über Beteiligungen im Verkehrswesen und der Wasserversorgung. Die Aktivitäten von Antofagasta plc konzentrieren sich gegenwärtig vornehmlich auf Chile, wo das Unternehmen vier unternehmenseigene Kupferminen betreibt: Los Pelambres, Esperanza, El Tesoro und Michilla. Antofagasta plc führt ebenfalls Explorations-, Bewertungs- und/oder Machbarkeitsprogramme in Nordamerika, Lateinamerika, Europa, Asien, Australien und Afrika durch.

**Über EMX.** Eurasian ist ein weltweit operierendes Gold- und Kupferexplorationsunternehmen, das sich zum Ziel gesetzt hat, mit Hilfe eines auf Partnerschaftsprojekten beruhenden Geschäftsmodells die aussichtsreichsten und noch wenig erschlossenen Mineralgürtel der Welt zu explorieren. Eurasian betreibt derzeit Projekte in zehn Ländern auf vier Kontinenten und generiert seine Einkünfte über den Aufbau von Basisprojekten, strategische Akquisitionen und den Ausbau von Beteiligungen.

Herr Michael P. Sheehan (CPG), ein Angestellter des Unternehmens, ist der qualifizierte Sachverständige gemäß National Instrument 43-101, der die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung überprüft und verifiziert hat.

-30-

Nähere Informationen erhalten Sie über:

David M. Cole  
President & Chief Executive Officer  
Tel: +1-303-979-6666  
E-Mail: [dave@eurasianminerals.com](mailto:dave@eurasianminerals.com)  
Website: [www.eurasianminerals.com](http://www.eurasianminerals.com)

Valerie Barlow  
Corporate Secretary  
Tel: +1-604-688-6390  
E-Mail: [vbarlow@eurasianminerals.com](mailto:vbarlow@eurasianminerals.com)

*Die New Yorker Börse (NYSE MKT), die TSX Venture Exchange und die Investment Regulatory Organization of Canada übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung*

#### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

*Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen und Schätzungen des Unternehmens hinsichtlich der zukünftigen Ergebnisse basieren. Im Zusammenhang mit dieser Pressemeldung sollen Worte wie „schätzen“, „beabsichtigen“, „erwarten“, „werden“ und ähnliche Ausdrücke auf zukunftsgerichtete Aussagen hinweisen, die aufgrund ihrer Beschaffenheit keine Gewähr für die zukünftige Betriebstätigkeit und Finanzsituation des Unternehmens darstellen. Sie sind von Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren abhängig, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungsdaten, Prognosen oder Chancen von Eurasian wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt bzw. indirekt erwähnt wurden. Zu diesen Risiken, Unsicherheiten und Faktoren zählen möglicherweise auch die Nichtverfügbarkeit von finanziellen Mitteln, die Nichtauffindung von wirtschaftlich rentablen Mineralreserven, Schwankungen im Marktwert von Waren, Schwierigkeiten beim Erhalt von Genehmigungen für die Erschließung von Mineralprojekten, Erwartungen in Bezug auf die Projektfinanzierung durch Joint Venture-Partner und andere Faktoren.*

*Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, da diese lediglich unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Pressemeldung bzw. einen in der Meldung gesondert angeführten Zeitpunkt getätigt wurden. Aufgrund von Risiken und Ungewissheiten, zu denen auch die in dieser Pressemeldung erwähnten Risiken und Ungewissheiten zählen, sowie anderen Risikofaktoren und zukunftsgerichteten Aussagen, die in den Erläuterungen und Analysen des Managements des Unternehmens für die am 31. März 2012 endenden drei Monate (die „MD&A“) und im jüngsten Jahresbericht für die am 31. Dezember*

**Suite 501 – 543 Granville Street, Vancouver, British Columbia V6C 1X8, Kanada**  
**Tel: +1-604- 688-6390 Fax: +1-604-688-1157**  
[www.eurasianminerals.com](http://www.eurasianminerals.com)

2011 endenden neun Monate (der „AIF“) angeführt sind, können die tatsächlichen Ereignisse unter Umständen wesentlich von den aktuellen Erwartungen abweichen. Weitere Informationen über das Unternehmen, einschließlich der MD&A, des AIF und der Finanzberichte des Unternehmens, sind auf SEDAR ([www.sedar.com](http://www.sedar.com)) und auf der EDGAR-Website der SEC ([www.sec.gov](http://www.sec.gov)) erhältlich.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

